



Pädagogische
Hochschule
Steiermark



Tagungsprogramm

Diversitätskompetenz in Bildungseinrichtungen – Identitäten in der Migrationsgesellschaft

LV-Nummer: 51IMM01

Anmeldezeitraum: 16.6. bis 25.8.2014

Ort: Pädagogische Hochschule Salzburg, Haus A und D, Akademiestraße 23,
5020 Salzburg

Aktuelle Informationen sind unter <http://bimm.at/veranstaltungen/identitaeten-2014/> abrufbar. Auch die Anmeldung für Universitätsangehörige, NGO-Mitarbeiter_innen ist über die BIMM-Website möglich.

Montag, 6. Oktober 2014

Ab 13.00: **Anmeldung – Projektausstellung – Büchertische**

14.00-14.30: **Eröffnung**

Elfriede Windischbauer (PH Salzburg), Muriel Warga-Fallenböck (BMBF), Dagmar Gilly (BIMM), Manfred Oberlechner (DIVIP)

14.30-16.30: **Keynotes**

Astrid Messerschmidt, Pädagogische Hochschule Karlsruhe

„Zugehörigkeiten jenseits nationaler Identitäten – migrationsgesellschaftliche Bildung für alle“

Marion Döll, Pädagogische Hochschule Oberösterreich

„Sprachliche Bildung in der Migrationsgesellschaft – Befunde und Perspektiven“

17.00-18.30: **Panels**

„Qualitätsentwicklung in diversitätskompetenten Bildungseinrichtungen“, Teil 1

- Pädagog/innenbildung neu: Migration und Mehrsprachigkeit in Curricula und Zulassung
- Diversitätsmanagement an Schulen, Hochschulen und Universitäten
- Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung im Bereich Hochschulentwicklung und Schulentwicklung
- Diversitätskompetenz in Unterricht und Lehre

18.30-19.30: **Buffet**

Ab 19.30: **Ausstellungseröffnung** *„Migrationsstadt Salzburg: Teil I und II“* mit

Begrüßungsworten von Elfriede Windischbauer (PH Salzburg), Sylvia Hahn (Universität Salzburg), Sabine Veits-Falk und Anja Hagenauer (Stadt Salzburg), Elisabeth Grammel (PH Salzburg)

Dienstag, 7. Oktober 2014

9.00-10.30: Keynotes

Patrick Duval, Maître de Conférences, Université de Lorraine – Metz

„Identität und Diversität im nationalen (Bildungs-)Kontext: Geschichtsunterricht in Frankreich und den Niederlanden – Beispiel/Gegenbeispiel für Österreich?“

Barbara Herzog-Punzenberger, BIFIE Salzburg

„Jenseits individueller Charakteristiken – die Bedeutung gesellschaftlicher Rahmenbedingungen für Identitätsprozesse und Bildungserfolg“

10.30-11.00: Pause

11.00-12.30: Panels

„Qualitätsentwicklung in diversitätskompetenten Bildungseinrichtungen“, Teil 2

- Pädagog/innenbildung neu: Migration und Mehrsprachigkeit in Curricula und Zulassung
- Diversitätsmanagement an Schulen, Hochschulen und Universitäten
- Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung im Bereich Hochschulentwicklung und Schulentwicklung
- Diversitätskompetenz in Unterricht und Lehre

12.30-14.00: Mittagspause

14.00-15.00: Kurzberichte aus den Panels im Plenum

15.00-16.30: Podiumsdiskussion

Reflexion der Panelergebnisse und aktuellen Entwicklungen im Bildungssystem

Elfriede Windischbauer (Rektorin der PH Salzburg), Andreas Schnider (Leiter des Qualitätssicherungsrates), Regina Weitlaner (Vizerektorin der Pädagogischen Hochschule Steiermark) und Aljoscha Neubauer (Universität Graz), Ewald Feyerer (Leiter des Bundeszentrums für Inklusive Bildung, PH Oberösterreich), Petra Sprenger (Schulleiterin, Sport- und Schwerpunktschule Walserfeld)

Moderation BIMM

Panels: Qualitätsentwicklung in diversitätskompetenten Bildungseinrichtungen

Pädagog/innenbildung neu: Curricula und Zulassung

Inhaltliche Leitung: Catherine Carré-Karlinger/Martina Huber-Kriegler, Moderation: Peter Webhofer

Diversitätsmanagement an Schulen, Hochschulen und Universitäten

Inhaltliche Leitung: Manfred Oberlechner, Moderation: Daniela Gronold

Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung im Bereich Hochschulentwicklung und Schulentwicklung

Inhaltliche Leitung: Dagmar Gilly, Moderation: Hannes Schweiger

Diversitätskompetenz in Unterricht und Lehre

Inhaltliche Leitung: Silvia Jindra, Moderation: Elisabeth Grammel

Mit Impulsen von Elfie Fleck, Yilmaz Göksal (angefragt), Verena Gucanin-Nairz, Maria-Rita Helten-Pacher, Renate Hofer, Georg Krammer, Aljoscha Neubauer (angefragt), Manuela Radler, Thomas Schlager-Weidinger, Regina Weitlaner, Lisa Schlocker (angefragt), Annette Sprung (angefragt), u.a.

Neueste Informationen zur Tagung und zu Programmpunkten finden Sie auf der BIMM-Website unter <http://bimm.at/veranstaltungen/identitaeten-2014/> und auf der Website der Pädagogischen Hochschule Salzburg unter <http://www.phsalzburg.at/index.php?id=770>.

Stand: 1. Juli 2014

Hinweise zu Anmeldung (1) und Unterbringung (2):

1. Anmeldung über PH Online (www.ph-online.ac.at)

Veranstaltungsnummern: 51IMM01

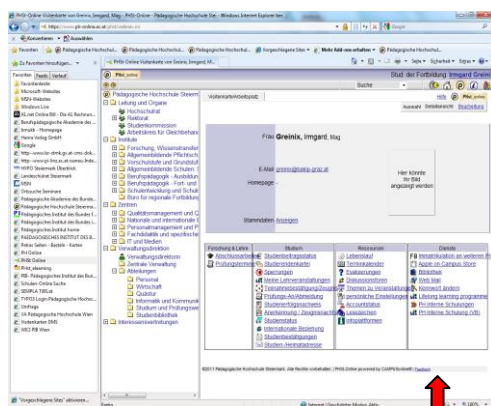
Bitte beachten Sie im Folgenden die wichtigsten Informationen zu den notwendigen Arbeitsschritten für Ihre Anmeldung zur Veranstaltung:

a. Sie sind noch nicht in PH Online immatrikuliert?

Unterstützung bei Fragen zu Immatrikulation und Inskription finden Sie beim zentralen Helpdesk: Tel. 01/711-23-23-335 oder E-Mail: helpdesk.phonline@brz.gv.at

b. Sie sind bereits in PH Online immatrikuliert, allerdings nicht an der PH Steiermark?

Wenn Sie bereits Fortbildungsangebote einer anderen Pädagogischen Hochschule als der Pädagogische Hochschule Steiermark in Anspruch genommen haben, sind Sie bereits erstangemeldet (immatrikuliert). In diesem Fall müssen Sie Ihre Immatrikulation auch für die



PH Steiermark freischalten lassen. Das können Sie ganz einfach über Ihre Visitenkarte durchführen.

In Ihrer Visitenkarte unter „Dienste“ finden Sie die „Immatrikulation an anderen PHn“. Über diese Option kommen Sie in die Liste aller PHn und aktivieren dort die Pädagogische Hochschule Steiermark (Button: „aktivieren“).

Damit wurden Ihre Daten an die Pädagogische Hochschule Steiermark übertragen. Sie können nun

mit der Anmeldung zur Lehrveranstaltung fortfahren (siehe unter Punkt c).

c. Sie sind bereits an der Pädagogische Hochschule Steiermark immatrikuliert?

Bitte inskribieren Sie die Veranstaltung über folgenden Link:

<https://www.ph-online.ac.at/phst/webnav.ini>

Einzelne Schritte dabei:

1. auf den Schlüssel klicken
2. einloggen (Achtung: Profil „Studierende der Fortbildung“)
3. suchen → Fortbildungs-LV
4. Studienjahr 2014/15 auswählen
5. Anmelden (Sie erhalten die Benachrichtigung, dass Sie auf der Warteliste stehen)

Ende der Anmeldezeitraum: 16. Juni bis 31. August 2014

Nach Ablauf der Anmeldefrist läuft das elektronische Dienstauftragsverfahren (eDAV), nach dessen Ablauf Sie per PH Online über Ihre Fixplatzzuteilung verständigt werden.

Kontaktperson: Mag.^a Dagmar Gilly, E-Mail: dagmar.gilly@phst.at; Tel. 0316/8067-2407

2. Unterbringung:

Im Anschluss an die Fixplatzzusage über PH Online an Sie (Mailbestätigung) erhalten Sie weitere Informationen zur Buchung der Unterkunft.